

der Untersuchungshaft von Junzo OKUDAIRA, die eine oder andere Terroraktion auf japanische oder ausländische Botschaften in Europa ausüben könnte. Darüber hinaus scheinen jetzt in Japan die Mitglieder der japanischen Roten Armee sehr aktiv geworden zu sein, sodass die japanischen Polizeiorgane ihre Präventionsmassnahmen verstärken müssen.

Man erinnere sich zum Beispiel an die Tatsache, dass Haruo WAKO und Jun NISHIKAWA im September 1974 von der Schweiz nach Den Haag gereist sind und dort Terroraktion ausgeübt haben. Damals ist Kazuo TOHIRA als Reserveattentäter in der Schweiz geblieben.

Die Japanische Botschaft wäre dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement ausserordentlich dankbar, wenn es gemäss der vorangehenden Angaben sowie der Liste der vermutlich im Ausland bleibenden Mitglieder der japanischen Roten Armee, anlässlich des Besuches des japanischen Premier Ministers und seiner Begleitung diesbezügliche polizeiliche Massnahmen ergreifen - und die zuständige Kantons- und Stadtpolizei darüber orientieren könnte.

Die Japanische Botschaft dankt dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement im voraus bestens für seine Bemühungen und benützt diesen Anlass, um es ihrer vorzüglichen Hochachtung zu versichern. J.S.

Bern, 27. April 1977

Beilage erwähnt



Liste der Mitglieder der japanischen Roten Armee, welche vermutlich
im Ausland bleiben werden:

1. Haruo WAKO
geb. am 12. Juni 1948
177 cm gross
schlank
manchmal mit Bart

2. Masao ADACHI
geb. am 13. Mai 1939
158 - 160 cm gross
schlank
mit dichten Augenbrauen und Bart,
scharfen Augen, grosser Nase und lockigem Haar

3. Jun NISHIKAWA
geb. am 8. August 1950
168 cm gross
schlank
mit kleinem Mund und Muttermal unter dem linken Auge

4. Kazuo TOHIRA
geb. am 9. Februar 1953
170 cm gross
normale Figur
mit langer Nase und grossen Ohren

5. Yoshiaki YAMADA
geb. am 1. Januar 1949
170 - 171 cm gross
normale Figur
mit dichten Augenbrauen und gerillten Augenlider
glotzügig